



Zug, 17. Juli 2009, 12:10 Uhr

178 / MEDIENMITTEILUNG

Zug / Baar: Einbrecherin dank Anwohner festgenommen

Als zwei Frauen bei einem Einbruch überrascht wurden, ergriffen sie die Flucht mit einem Auto. Ein Anwohner nahm die Verfolgung auf und alarmierte die Polizei. Diese konnte eine Einbrecherin schliesslich festnehmen.

Am Donnerstagnachmittag (16. Juli 2009) versuchten zwei Frauen kurz nach 15:00 Uhr in ein Haus am Sterenweg in Zug einzubrechen. Als sie dabei von einer Anwohnerin in flagranti überrascht wurden, rannten die beiden zu ihrem Auto und ergriffen die Flucht. Der Sohn der Anwohnerin nahm mit seinem Fahrzeug unmittelbar die Verfolgung auf und alarmierte die Zuger Polizei. Fortlaufend informierte er die Einsatzkräfte über den aktuellen Standort der zwei Flüchtigen. In Sihlbrugg (Gemeinde Baar) merkte die Lenkerin des Fluchtfahrzeuges offenbar, dass sie verfolgt werden und beschleunigte ihre Fahrt. In halsbrecherischer Art und Weise fuhr sie auf der Sihlbruggstrasse in Richtung Zürich und verursachte dabei eine Streifkollision mit einem anderen Auto. Einen Bus der Zugerland Verkehrsbetriebe, der gerade aus einer Haltestelle in die Strasse einbiegen wollte, überholte sie rechts auf dem Trottoir und fuhr dabei noch eine Werbetafel um. Aufgrund eines platten Reifens mussten die Frauen ihre wilde Fahrt abbrechen und versuchten, das Auto in einer Tiefgarage zu verstecken. Sie stiegen aus und flüchteten zu Fuss. Eine 30-jährige Serbin konnte durch die ausgerückten Polizeikräfte festgenommen werden. Die zweite Frau, welche das Fahrzeug lenkte, entkam vor dem Eintreffen der Polizei.

Die Ermittlungen ergaben, dass die Serbin mit einer Einreisesperre für die Schweiz belegt ist. Sie wurde angezeigt und anschliessend in den Kanton Bern überführt, wo sie sich für weitere Delikte zu verantworten hat.

Weitere Auskünfte:

Marcel Schlatter, Mediensprecher der Zuger Strafverfolgungsbehörden, steht Ihnen während den Bürozeiten zur Verfügung (T 041 728 41 25). Für O-Töne am Radio wählen Sie bitte T 041 728 49 45.